

## **01. Rundschreiben 2022 in Deutsch (18. März 2022)**

Liebe Mitglieder und Freunde der DGG Saar e.V.,  
langsam gewinnen wir einen Teil unseres normalen Lebens zurück, wenn auch mit Vorbehalten. Man denkt immer, dass etwas dazwischen passieren kann und alles wird wieder in Frage gestellt. Aber genug mit dem Philosophieren, wir gehen davon aus, dass nichts Negatives kommt. Deswegen wage ich, einige Termine für Veranstaltungen in diesem Brief bekannt zu geben und um die Teilnahme der Mitglieder und Freunde zu werben.

**Außerdem wünsche ich unseren Mitgliedern und Freunden am 17. April 2022 Frohe Ostern bei bester Gesundheit!**

- **Sonntag, 24. April 2022, 11:00 Uhr, Holzhausgarten**  
**Griechisches Osterfest**

**Schirmherr: Peter Gillo, Regionalverbandsdirektor**

Herr Peter Gillo hat unserem Verein vielfältig, mehrfach und wirksam geholfen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihm für seinen engagierten Einsatz.

**Griechische Live-Musik: Stavros Boukios, Giannis Giannitsis u.a.**

Die Veranstaltung findet statt, so wie letztes Jahr die Musikveranstaltung am 08.08.2021 und das Sommerfest am 05.09.2021 stattgefunden haben, d.h. überwiegend im Freien unter dem Schutz von Zelten, keine Selbstbedienung, sondern Einführung des Bedienungssystems.

Die zwei letzten Jahre (2020 und 2021) ist das Griechische Osterfest, so wie wir es feierten, ausgefallen. Dieses Jahr, 2022, wollen wir das griechische Osterfest wieder feiern. Allerdings in einer etwas bescheidenen Art. Wir werden keine ganze Lämmer grillen, sondern Lammgerichte aus dem Backofen anbieten und Souvlaki am Holzkohलगrill. Vegetarisches wird natürlich auch angeboten.

Außerdem werden traditionsgemäß „Rote Ostereier“, Tsoureki, Osterkringel, sowie griechische Kuchen (Galaktobouriko, Baklavas, Karidopita) und Weine angeboten.

**Achtung: eine Osterliturgie findet im Holzhaus nicht statt, weil am Oster-sonntag von 8:30 -11:30 Uhr eine Osterliturgie in der Kirche in Ludwigshafen von Patir Konstantinos Zarkanitis und Viktor Vafiadis zelebriert wird.**

- **Montag, 25.04.2022 BAUBEGINN AM DACH!!**

**Die Dacheindeckung des Holzhauses wird erneuert!**

**Nach drei Jahren Spendensammlung ist endlich die Zeit gekommen, mit der Baumaßnahme zu beginnen.**

**Es dauert, je nach Witterung, bis höchstens Ende Mai 2022.**

- **Sonntag, 15. Mai 2022, 14:00 Uhr, im Holzhaus**

**Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes**

Die Einladung mit der Tagesordnung für die 42. Ordentliche Mitgliederversammlung wurde am 27. Oktober 2020 per Post verschickt. Da aber ab dem 2. November 2020 ein allgemeines unbefristetes Lockdown angeordnet wurde, konnte die Mitgliederversammlung nicht durchgeführt werden. Der im Jahr 2018 gewählte Vorstand ist im

Amt geblieben. Sonntag, den 12. Dezember 2021, sollte die Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes erneut stattfinden. Der Jahresbericht 2020 wurde den Mitgliedern im März 2021 zusammen mit dem 1. Rundschreiben 2021 verschickt. Beides, Einladung zur 42. Ordentliche Mitgliederversammlung und Jahresbericht 2020, werden den Mitgliedern vor der Sitzung in Papierform ausgehändigt. In digitaler Form sind diese Dokumente in der Homepage veröffentlicht ([www.dgg-saar-ev.de](http://www.dgg-saar-ev.de)). Ich bitte unsere Mitglieder um Teilnahme an dieser Veranstaltung bei Kaffee und Kuchen und möglichst mit Voranmeldung.

- **Sonntag, 07.08.2022, 12:00´-18:00´, Holzhausgarten**

Griechische Musikveranstaltung mit dem Thema:

**„Laiko“ - Das städtische Volkslied in Griechenland“**

**„Λαϊκό“ - Το ελληνικό αστικό τραγούδι**

**Es spielt die Musikband von Stavros Boukios / Giannis Giannitsis mit weiteren Künstlerinnen und Künstlern.**

Als „Laiko“ bezeichnet man etwas, das vom Volk kommt und sich an das Volk wendet. Aus diesem Grund umarmt und liebt das Volk diese Musik, das „Laiko“. Im Gegensatz und zur Unterscheidung von der Volksmusik (Dhimotika) der griechischen bäuerlichen Bevölkerung in den Bergen und im flachen Land, den Dörfern und den provinziellen Kleinstädten, wendet sich „Das städtische Volkslied in Griechenland“, das „Laiko“, an die Bevölkerung der großen Städte, die der urbanen Zentren. Es ist eine Musik die in geschlossenen Räumen (Tavernen) stattfindet, während das „Dhimotiko Lied“ im Freien, anlässlich einer Hochzeit, einer Feier oder eines Kirchenfestes gesungen wird. Das „Dhimotiko Lied“ trägt einen lokalen, geografischen Charakter, das „Laiko“ trägt den gleichen Charakter im ganzen griechischen Gebiet. Es hat sich durchgesetzt, dass als „Laiko“ das städtische Volkslied in Griechenland in der Zeit 1950 – 1970 gemeint ist, das dem „Rembetiko Lied“ nachgefolgt ist. Das „Laiko“ blühte hauptsächlich Anfang der 1950-er bis zu Beginn der 1970-er Jahre in Griechenland. Die Verbreitung des „Laiko“ wurde durch die Schallplattenindustrie, das Kino und das Radio unterstützt, im Gegensatz zum „Rembetiko Lied“. **Weitere Informationen finden Sie im beigefügten Flugblatt.**

Der Zeitraum 1955 – 1975 wurde zur „goldene Zeit“ des „Laiko“ ausgerufen.

Die Veranstaltung soll organisatorisch wie im August 2021 durchgeführt werden.

## **VORANKÜNDIGUNG**

- **Sonntag, 11.09.2022, 12:00´-18:00´, Holzhausgarten**  
**Griechisches Sommerfest**

Die Veranstaltung soll organisatorisch wie im August 2021 durchgeführt werden.

- **E-Mail-Adresse und Besuch unserer Homepage**

Liebe Mitglieder und Freunde der Deutsch-Griechischen Gesellschaft Saar e.V., ich wende mich mit diesem Schreiben, wieder an Sie mit der Bitte, mir Ihre E-Mail mit zu teilen. Denn, die Postgebühren sind ein ernstzunehmender Kostenfaktor geworden und deswegen bemühe ich mich, den Postverkehr soweit wie möglich zu reduzieren. Sie können mich dabei unterstützen, wenn sie

<p>a) mir Ihre E-Mail Adresse mitteilen (<a href="mailto:gra-gra@superkabel.de">gra-gra@superkabel.de</a> u. b) die Homepage der DGG Saar e.V. <a href="http://www.dgg-saar-ev.de">www.dgg-saar-ev.de</a> regelmäßig besuchen, um Bekanntmachungen zu lesen, Änderungen am Veranstaltungsprogramm oder anderes „Wissenswerte <u>kostenlos</u> zu erfahren</p>
---

Eure

Euthymia Graßmann-Gratsia

Vorsitzende Deutsch-Griechische Gesellschaft Saar e.V.

# „Laiko“- Das städtische Volkslied in Griechenland

## Musikveranstaltung der DGG Saar e.V. am 07.08.2022 im Holzhaus

Als „Laiko“ bezeichnet man etwas, das vom Volk kommt und sich an das Volk wendet. Im Gegensatz und zur Unterscheidung von der Volksmusik (Dhimotika) der griechischen bäuerlichen Bevölkerung in den Bergen und im flachen Land, den Dörfern und den Kleinstädten, wendet sich „Das städtische Volkslied in Griechenland“, das „Laiko“, an die Bevölkerung der großen Städte, die der urbanen Zentren. Es ist eine Musik, die in geschlossenen Räumen (Tavernen) ausgeführt wird, während das „Dhimotiko Lied“ im Freien, anlässlich einer Hochzeit, einer Feier oder eines Kirchenfestes gesungen wird. Das „Dhimotiko Lied“ trägt einen lokalen, geografischen Charakter, das „Laiko“ trägt den gleichen Charakter im ganzen griechischen Staatsgebiet.

Es hat sich durchgesetzt, dass als „Laiko“ das städtische Volkslied in Griechenland in der Zeit 1950 – 1970 gemeint ist, das dem „Rembetiko Lied“ nachgefolgt ist.

Das „Laiko“ blühte hauptsächlich Anfang der 1950-er bis zu Beginn der 1970-er Jahre, der Zeitraum 1955 – 1975 wurde zur „goldene Zeit“ des „Laiko“ ausgerufen.

Wie das „Rembetiko-Lied“, so schätzte die griechische Öffentlichkeit auch das „Laiko“ für viele Jahre nicht. Ihm begegnete große Feindschaft, Verleumdung und Verachtung und wurde systematisch ignoriert und unterschätzt, denn, die öffentliche Meinung wurde durch die Politik in die Richtung westlicher musikalischen Vorbildern einseitig gelenkt. Der Wert des „Laiko“ wurde auch von den Fans der Rembetiko-Musik unterschätzt, sie hielten es als „verkommenes“ Rembetiko!

Die Thematik des „Laiko“ ist breiter als die des „Rembetiko“, umarmt die Mitte der Gesellschaft und passt sich an die gesellschaftliche Realität Griechenlands nach dem zweiten Weltkrieg: Orientierung nach Westen und den bürgerlichen Traum.

Es überwiegen zwar die erotischen Elemente in den Liedern des „Laiko“, aber sie nehmen auch die drängenden Probleme der griechischen Gesellschaft auf, wie Bürgerkrieg, Auswanderung, Armut, Ungerechtigkeit u.a..

Die Sprache des „Laiko“ ist die einfache, lebendige, gesprochene Sprache des Volkes, ohne gekünstelten Wörter und Ausdrücke, im Gegensatz zu der Sprache des sogenannten „leichten Laiko-Lied“, das als sein Vorgänger gilt, in den 40-er Jahren entwickelte und sich häufig Fremdwörtern und einer fremden Aussprache bediente.

Die Verfasser und Komponisten des „Laiko“ waren talentierte, häufig autodidakt, Künstler, die aus dem Volk oder die Tradition des Rembetiko-Lieds kamen.

Wichtigster Vertreter dieser Künstlergruppe war als Komponist und Sänger Vassilis Tsitsanis, aber auch viele andere wie Markos Vamvakaris, Papaioannou, Mitsakis, Manolis Chiotis, Zampetas, Theodoros Derveniotis u.a..

Vasilis Tsitsanis war der Wegbereiter des „Laiko-Lieds“, er diente als „Brückenbauer“ zwischen dem „Rembetiko“ und dem „Laiko“. Er ist derjenige der das „Rembetiko“ veredelt hat, in dem er diese Liedergattung von extremen, gesellschaftsfeindlichen und orientalischen Elementen befreit hat. Das „Laiko“ wurde durch die Einführung von Neuerungen unterstützt, wie die Verwendung von Verstärkern oder zusätzlichen Musikinstrumenten (Trommel, Bouzouki, elektrische Gitarre und später elektrische Orgel) sowie die Einführung zusätzlicher europäischen Tonleitern.

Als Textdichter haben sich hervorgetan Eutyhia Papagiannopoulou, Charalampos Vasileiadis, Kostas Virvos, Christos Kolokotronis, Kostas Manesis u.a..

Als Sänger und Sängerinnen haben sich hervorgetan Stratos Dionysiou, Grigoris Bithikotsis, Stelios Kazantzidis, Manolis Chiotis, Evangelos Perpiniadis, Manolis Aggelopoulos, Marika Ninou, Kaiti Gray, Jota Lydia, Poly Panou, Sotiria Bellou Dimitris Mitropanos, Mairie Linda, Tolis Voskopoulos, Vicky Moscholiou, Rita Sakellariou u.a.

Deutsch-Griechische Gesellschaft Saar e.V., [www.dgg-saar-ev.de](http://www.dgg-saar-ev.de)